

Meyer, Conrad Ferdinand: Einem Tagelöhner (1861)

1 Lange Jahre sah ich dich
2 Führen deinen Spaten,
3 Und ein jeder Schaufelstich
4 Ist dir wohlgeraten

5 Nie hat dir des Lebens Flucht
6 Bang gemacht, ich glaube –
7 Sorgtest für die fremde Frucht,
8 Für die fremde Traube.

9 Nie gelodert hat die Glut
10 Dir in eignem Herde,
11 Doch du fußtest fest und gut
12 Auf der Mutter Erde.

13 Nun hast du das Land erreicht,
14 Das du fleißig grubest,
15 Laste dir die Scholle leicht,
16 Die du täglich hubest!

(Textopus: Einem Tagelöhner. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52165>)